Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 26 (1979)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

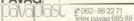
Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PAVAG-Verpackungen

Schutzhauben, Säcke und Beutel Kehrichtsäcke- + Ständer, Containereinlagen

PAVAG AG/SA 6244 Nebikon





Belastungs-Widerstände für Generatorprüfung

robust, universal schaltbar und günstiger Preis!

elektro-arber

8280 Kreuzlingen, Telefon 75 11 11

andair ag

8450 Andelfingen 1260 Nyon

- Belüftungsgeräte
- **Explosions-Schutzventile**
- Gasfilter GF 20-600



das bewährte System auf Epoxidharzbasis, z. B.:

- hochabriebfeste Versiegelungen
- Giess- und Mörtelbeläge
- Giessbeläge antistatisch für Notspitäler

Repoxit AG, 8403 Winterthur, Telefon 052 297905

... wir sind Ihr Partner für ...

Abdeckfolien, Abfallsäcke, Beutel, Containereinlagen. Einwegverpackungen, Kehrichtsäcke, Wegwerfhandschuhe



Folienwerk 9204 Andwil SG Telefon 071 85 66 66

& Holzwarenfabrik

C. Lauber AG 5705 Hallwil

064 54 11 15

WIPIT -Antennen Wicker-Bürki AG

8057 Zürich, Berninastrasse 30, Postfach 141 Telefon 01 46 98 93, Telex 55 340

8153 Rümlang, Antennenfabrik, Riedackerstr. 17 Telefon 01 817 92 22, Telex 57 061

Wir planen, bauen und montieren seit 28 Jahren

Notstromanlagen

von 1,5 bis 5000 Kilowatt Leistung. Für Zivilschutzanlagen, Industrie, Spitäler, Bergbahnen, Kläranlagen usw., in allen Varianten. Service in der ganzen Schweiz.

Disag AG, 7320 Sargans Telefon 085 2 21 81, Telex 74 597

SAND-SÄCKE & GEWEBE

aus Jute und/oder Polypropylen

RELIANZ AG, ZÜRICH

Postfach, CH-8906 Bonstetten Telefon 01 700 21 33. Telex 53 644a reli ch



Schaufensterfiqu

Création + Fabrikation von Schaufensterfiguren Schläppi AG, Postfach 66, CH-8807 Freienbach, Telefon: 10551 48 1712

Folgende Firmen beteiligen sich massgebend am Aufbau des Schweizer Zivilschutzes

Allwetter-Bekleidung von Gurit, der ideale Schutz zu jeder Jahreszeit. Schutzhüllen aus PVC



Gurit-Worbla AG, 8820 Wädenswil Telefon 01 780 87 87, Telex 75 507

PAVAG-Verpackungen überzeugen durch Qualität, Preis und Kontinuität

Abdeck-, Bau-, Agro- und Schutzfolien gegen AC-Einflüsse

PAVAG[®]

PAVAG AG/SA 6244 Nebikon

Javallast

© 062-86 22 71 Telex payag 685 88

Schutzraum-Abschlüsse

Panzertüren **Panzertore** Panzerdeckel Drucktüren

MBZ Metallbau AG Zürich

MBZ norm

Anemonenstrasse 40 8047 Zürich

Ihr Partner für

Notstromanlagen

Vollservice durch BATOR AG 3360

Herzogenbuchsee T 063/60 11 33

Belüftungseinrichtungen für private Schutzräume

und für Unterstände der Zivilschutz-Organisationen

MBZ Metallbau AG Zürich

MBZ norm

Anemonenstrasse 40 8047 Zürich



Notstrom-Anlagen

nach Vorschrift des BZS

Steuerungen und Schaltanlagen

meichtry

Hans Meichtry Elektro-Mechanik Gibraltarstrasse 13, 6003 Luzern Telefon 041 22 12 22/23

führt die bewährten Kommunikationssysteme für den Zivilschutz:

LB-Telefone ● Tisch- und Wandstationen ● Feldstationen ● Wasserdichte Telefonstationen, auch für automatischen Betrieb Sirenenfernsteuerungen.

Gfeller AG, 3018 Bern, Telefon 031 55 51 51

Produkte für den Zivilschutz

Es gibt Holzkleber, es gibt Metallklebe

- CEAG-Notbeleuchtungen
- PRONAL-Trinkwasser-Behälter
- PRONAL-Beatmungs-Luftsäcke
- Be- und Entlüftungsschläuche

GARS

Aktiengesellschaft 8304 Wallisellen Tel. 01 830 15 18

- Lagergestellte für ZS-Material
- Personalliegestellen, schockgeprüft mit BZS-Zulassung
- Liegestellen für Obdachlosenstellen, öffentliche Schutzräume usw.

bausteine im Z



Unser Notabort-Programm

umfasst 4 Ausführungen

Die Verwendung des einheitlichen Einhängesackes bietet ein Maximum an Hygiene (keine Chemikalien).

Walter Widmer, San.-Techn. Artikel, 5722 Gränichen Telefon 064 31 12 10

Schutzraum-Abschlüsse und Belüftungsanlagen für private Schutzräume und Zivilschutz-Organisationen.



Serramenti blindati e impianti di ventilazione per rifugi privati e centri di protezione civile.



Marchi Officine SA CH-6934 Bioggio /



Telefono 091 59 16 31

Notstromanlagen

Schlüsselfertig nach TWO für jede Objektgrösse, direkt vom Spezialisten:



Hans F. Würgler, 8910 Affoltern a.A. Industriestrasse 19, Tel. 01/761 44 15

Unsere Inserate sind Wegweiser zu einem guten Zivilschutz

Fabrikation techn. Lederwaren

Chäppeligass 18, 4632 Trimbach Tel. 062. 2179 08

Arbeitsschwimmweste Typ G.R. Anwendungsbereich : Baustellen (z.B. Brückenbau), Kraftwerke, etc.





Ein neuer Samariterkurs

(SSB) - Seit Jahresbeginn sind die 1350 Vereine des Schweizerischen Samariterbundes im Besitze eines neuen Samariterkurses. Eines der

wichtigsten Ziele des Schweizerischen Samariterbundes ist die Ausbildung breitester Bevölkerungsschichten in Erster Hilfe.

Aus diesem Grunde hat der Samariterbund einen verkürzten, medizinisch und didaktisch modernen Samariterkurs geschaffen. Er umfasst neu 13 Lektionen zu 2 Stunden, wobei im Sinne einer Stufenausbildung die ersten 5 Lektionen dem bisherigen Nothelferkurs entsprechen und die anschliessenden 8 Lektionen vertiefte Kenntnisse in Erster Hilfe vermitteln. Neue Verbandtechniken und Rettungsmaterialien ermöglichten - im

Interesse der Kursteilnehmer - eine Straffung des Programms.

Als neue Unterrichtsmittel enthält der Kurs vier Tonbildschauen, Stellkartons als Unterstützung für die praktische Arbeit in Kleingruppen, Hellraumfolien sowie ein Arbeitsheft, welches jedem Kursteilnehmer abgegeben wird.

An einer Pressekonferenz in Bern stellte der Samariterbund den neuen Kurs vor und orientierte über seine Ausbildungstätigkeit. 1978 wurden 170 000 Kursteilnehmer registriert. Für die Ausbildung der Lehrkräfte wurden 950 000 Franken aufgewen-